**Allgemeine Ambulanz** Institut für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und Zahnheilkunde

**Oralchirurgischer Schwerpunkt:** Vor allem zugewiesene Patientinnen und Patienten aus dem niedergelassenen Bereich mit oralchirurgischen Fragestellungen/Operationsindikationen, die aufgrund eines erhöhten patientInnenbezogenen bzw. operationsbezogenen Risikos im niedergelassenen Bereich nicht behandelt werden können. Dazu zählen alle Bereiche der Oralchirurgie bzw. dentoalveolären Chirurgie sowie präimplantologische Chirurgie und Weichgewebs-Chirurgie.

**Mund-, kiefer-, gesichtschirurgischer Schwerpunkt:** Begutachtung und konservative wie chirurgische Behandlung von PatientInnen mit entzündlichen Erkrankungen, gut- und bösartigen Tumorerkrankungen, Fehlbildungen, Traumata und funktionellen Störungen. Das Spektrum der operativen Therapien beinhaltet häufig auch Wiederherstellungschirurgie, orthognathe Chirurgie (Fehlbissbehandlung) und chirurgische Behandlung von Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten.

**Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Behinderung:** Betrifft geistig und/oder körperlich, teilweise schwer behinderte PatientInnen. Abdeckung des gesamten Spektrums der Zahnheilkunde. Begutachtung, Inspektion sowie konservierende, prothetische und chirurgische Sanierung in fast allen Fällen in Allgemeinanästhesie. Teilweise mund-, kiefer-, gesichtschirurgische Indikationen/Eingriffe, insbesondere bei syndromalen PatientInnen.

**Behandlung von Kindern:** Im niedergelassenen Bereich nicht behandelbare Kinder (ab 3 Jahren), die eine chirurgische Sanierung benötigen. Großteils Therapie in Allgemeinanästhesie aufgrund medizinischer oder psychischer Indikationen.

**Betreuung stationärer Patientinnen und Patienten:** Fokussuche, präoperative Herdsanierung, Behandlung entzündlicher Erkrankungen, Prothesenreparaturen, bei Verlust während des stationären Aufenthaltes Neuanfertigung von Prothesen.